

Klimaaktionsplan (KAP) der Naturalpes Holding SA

Stand: 2. April 2026

1. Bekenntnis zum globalen Ziel (1,5 °C)

Naturalpes Holding SA verpflichtet sich öffentlich, das globale Ziel des Pariser Abkommens zu unterstützen, **die Klimaerwärmung auf 1,5 °C** über dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen.

Wir sind uns der Dringlichkeit der Klimakrise bewusst und verpflichten uns, unsere Unternehmensstrategie und unsere Tätigkeiten auf einen kohlenstoffarmen Übergangspfad auszurichten und so zu einer widerstandsfähigen und regenerativen Wirtschaft beizutragen.

2. SMART-Ziele

Dieser Plan konzentriert sich auf Leistungs- und Wirkungsziele (die nicht direkt mit Treibhausgasemissionen zusammenhängen, aber zu deren Reduktion beitragen), die spezifisch, messbar, erreichbar, relevant und zeitgebunden sind (SMART).

Wirkungsbereich	SMART-Ziel	Messindikator	Verantwortlic h	Frist
Nachhaltige Verpackungen	Um 80 % reduzieren die Verwendung von nicht recyclingfähigem Neukunststoff in Sekundärverpackungen (Schachteln, Umschläge) für alle Produkte bis Ende 2027.	Anteil der Verwendung von nicht recyclingfähigem Neukunststoff in Sekundärverpackungen (nach Gewicht).	Verantwortliche Person Betrieb	DEZ 2027
Logistik/Transport	Auf 50 % erhöhen den Anteil der Lieferungen von Fertigprodukten an Schweizer Kunden über zertifizierte klimaneutrale Transportunternehmen (oder mit Elektro-/Fahrradflotten).	Prozentsatz der Schweizer Bestellungen, die über emissionsarme Transportarten versendet werden.	Verantwortliche Person Logistik	Bereits erreicht

Energieeffizienz (Betrieb)	Um 15 % reduzieren den Stromverbrauch pro Quadratmeter Büro- und Lagerfläche im Vergleich zum Referenzjahr 2025.	verbrauchte kWh/m ² Arbeits- und Lagerfläche.	Verantwortliche Person Verwaltung	Ende 2026
Lieferantenbewertung	80 % auditieren der strategischen Lieferanten (nach Einkaufsvolumen) bis Ende 2027 hinsichtlich ihrer eigenen Klimaverpflichtungen und -maßnahmen (Dokumentation, Zertifizierung oder Bilanz).	Prozentsatz der strategischen Lieferanten, die einen Nachweis ihrer Klimamaßnahmen erbracht haben.	Verantwortliche Person Einkauf	Q4 2027

3. Zuweisung der erforderlichen Ressourcen

Die Umsetzung dieses Klimaaktionsplans wird durch die Zuweisung folgender Ressourcen unterstützt:

Technische Ressourcen:

Mögliche Investition in **alternative Lösungen** (z. B. recycelte oder kompostierbare Verpackungsmaterialien), um das Ziel der nachhaltigen Verpackung zu erreichen.

Materielle und finanzielle Ressourcen:

Es kann ein **jährliches Budget bereitgestellt werden** für die Umsetzung der Massnahmen des Klimaaktionsplans (z. B. Mehrkosten für ökologische Materialien, Lieferantenaudits).

Verpflichtung, Ausgaben und Investitionen zu priorisieren, die direkt oder indirekt zur Erreichung der SMART-Ziele beitragen.

4. Einbindung und Zusammenarbeit mit den Interessengruppen

Das Unternehmen ist sich bewusst, dass das Erreichen seiner Klimaziele die Zusammenarbeit mit und die Berücksichtigung seiner Interessengruppen erfordert.

Interessengruppe	Einbindungsmechanismen (Maßnahme)	Rolle im Klimaaktionsplan (Beitrag)
Dienstleister (Transportunternehmen)	Aufnahme von Kriterien zur CO ₂ -Leistung oder zur Nutzung emissionsarmer Fahrzeuge in Logistikausschreibungen.	Sicherstellung der Erreichung des Logistikziels (SMART Nr. 2) und Transparenz ihrer eigenen CO ₂ -Daten.

Geschäftsleitung und Verwaltungsrat	Laufende Überprüfung der Fortschritte in den monatlichen Sitzungen der Geschäftsleitung und Validierung strategischer Anpassungen	
--	---	--

5. Genehmigung durch den Verwaltungsrat

Der vorliegende Klimaaktionsplan (PAC), einschliesslich seiner SMART-Ziele, seiner Ressourcenzuweisung und seiner Mechanismen zur Einbindung der Interessengruppen, wurde formell geprüft und **vom Verwaltungsrat genehmigt** anlässlich seiner Sitzung vom 02.04.2026.

Das Leitungsgremium verpflichtet sich, den Fortschritt des Plans mindestens alle 3 Jahre zu überprüfen und dessen Anpassung bei Bedarf zu validieren.